Übung 83

1. Das Bild zeigt eine schöne Gegend. Das Bild ist in dem Prospekt.

- Das Bild, das eine schöne Gegend zeigt, ist in dem Prospekt.

- Das Bild, das in dem Prospekt ist, zeigt eine schöne Gegend.

[das Bild (+er) – picture/painting; zeigen – to show

die Gegend (+en) – region/area; der Prospekt (+e) – background, brochure, pamphlet, prospectus]

2. Mein Freund hat mir Zeitungen geschickt. Der Freund wohnt in Neustadt.

- Mein Freund, der in Neustadt wohnt, hat mir Zeitungen geschickt.

- Mein Freund, der mir Zeitungen geschickt, wohnt in Neustadt.

[die Zeitung (+en) – newspaper/magazine; schicken – to send; der Freund (+e) – friend; wohnen – to live]

3. Das Buch ist sehr interessant. Das Buch liegt hier auf dem Tisch.

- Das Buch, das sehr interassant ist, liegt hier auf dem Tisch.

- Das Buch, das hier auf dem Tisch liegt, ist sehr interessant.

[das Buch (ü, +er) – book; interessant – interesting; liegen – to lie; der Tisch – table]

4. Der Mann trug eine Brille. Fußgänger haben den Mann beobachtet.

- Fußgänger haben den Mann, der eine Brille trug, beobachtet.

- Fußgänger haben den Mann beobachtet, der eine Brille trug.

[tragen – to wear; die Brille (+n) – glasses/spectacles; der Fußgänger – pedestrian/passer-by; beobachten – to observe/study/watch]

5. Das Kind wollte die Straße überqueren. Der Fahrer hatte das Kind zu spät gesehen.

- Der Fahrer hatte das Kind zu spät gesehen, das die Straße überqueren wollte.

[wollen – to want; überqueren – to cross; der Fahrer – driver]

6. Die Stadt Hamburg hat eine günstige Lage. Sie haben die Stadt Hamburg noch nicht besucht.

- Die Stadt Hamburg, die Sie noch nicht besucht haben, hat eine günstige Lage.

[die Stadt (ä,+e) – city; günstig – cheap; die Lage (+n) – location/place (commonly, der Standort/Platz); besuchen – to visit]

7. Die Zimmerangebote sind sehr günstig. Die Zimmerangebote stehen in der Zeitung.

- Die Zimmerangebote, die in der Zeitung stehen, sind sehr günstig.

[das Zimmerangebot(+e) – room-offer; stehen – to stand]

8. Die Fremden haben mit den Leuten gesprochen. Sie haben die Leute im Gasthaus getroffen.

- Die Fremden, die Sie im Gasthaus getroffen haben, haben mit den Leuten gesprochen.

9. Die Studenten haben sich gefreut. Der Professor hat den Studenten die Bücher geschenkt.

- Die Studenten, denen der Professor die Bücher geschenkt hat, haben sich gefreut.

10. Die Leute haben dem Wirt nicht geglaubt. Die Studenten hatten dem Wirt diese merkwürdige Geschichte erzählt.

- Die Leute haben dem Wirt, dem die Studenten diese merkwürdige Geschichte erzählt hatten, nicht geglaubt.

[der Wirt(+e) – innkeeper/host; glauben – to believe; merkwürdig – strange; würdig – worthy; Geschichte – story/history]

11. Peter hat mit den Gästen viel gesprochen. Er hat den Gästen den Weg gezeigt.

- Peter hat mit den Gästen viel gesprochen, denen er den Weg gezeigt hat.

12. Da kommen ja meine Freunde. Wir haben auf die Freunde gewartet.

- Da kommen ja meine Freunde, auf die wir gewartet haben.

13. Heute habe ich einen Brief von Herrn Walter bekommen. Ich bin mit Herrn Walter gut befreundet.

- Heute habe ich einen Brief von Herrn Walter bekommen, mit dem ich gut befreundet bin.

14. Mein Zimmer hat ein großes Fenster. Ich sehe durch das Fenster auf die Straße.

- Mein Zimmer hat ein großes Fenster, durch das ich die Straße sehe.

15. Richard hat mir das Buch gebracht. Ich habe ihn um das Buch gebeten.

- Richard hat mir das Buch gebracht, um das ich ihn gebeten habe.

16. Er hat einen Onkel. Er ist sehr besorgt um den Onkel.

- Er hat einen Onkel, um den er sehr besorgt ist.

[sorgen – to care]

17. Die Eltern meines Freundes haben mir einen Brief geschrieben. Ich fahre mit den Eltern meines Freundes an die See.

- Die Eltern meines Freundes, mit denen ich an die See gehe, haben mir einen Brief geschrieben.

18. Wo ist mein Hut? Ich gehe nie ohne meinen Hut fort.

- Wo ist mein Hut, ohne den ich nie fort gehe?

[der Hut (ü,+e) – hat; ohne – without; fort, weg – away]

19. Ich schicke Ihnen die Zeitung. Sie können in der Zeitung eine Anzeige aufgeben.

- Ich schicke Ihnen die Zeitung, in der Sie eine Anzeige aufgeben können.

[die Anzeige (Werbung) – ad; schicken – to send]

20. Kennen Sie Herrn und Frau Meier? Ich bin mit ihnen in Hamburg gewesen.

- Kennen Sie Herrn und Frau Meier, mit denen ich in Hamburg gewesen bin.

21. Ich habe Verwandte in Österreich. Ich kann bei ihnen meine Ferien verbringen.

- Ich habe Verwandte in Österreich, bei denen ich meine Ferien verbringen kann.

[der Verwandte (+r) – Relative, die Ferien – vacation; verbringen – to spend]

22. Der Arzt war sehr besorgt um die Kranke. Ich habe mit ihm gesprochen.

- Der Arzt, der sehr besorgt um die Kranke war, ich habe mit ihm gesprochen.